



Gemeinde Utting am Ammersee

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

| | |
|----------------|------------------------|
| Sitzungsdatum: | Donnerstag, 23.05.2019 |
| Beginn: | 19:43 Uhr |
| Ende | 20:44 Uhr |
| Ort: | im Feuerwehrhaus |

Anwesenheitsliste

1. Bürgermeister

Lutzenberger, Josef

Mitglieder des Gemeinderates

Gottschalk, Margit
Hansch, Florian
Hornsteiner, Matthias
Lamberty-Klaas, Isabel
Münzer, Florian
Noll, Alexander
Sauter, Claudia
Schiller, Helmut
Schneider, Patrick
Stief, Ralf
Streicher, Andreas
Strohmeier, Christian
Wilhelm, Jakob

Schriftführerin

Riegg, Bettina

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Kaiser, Sabine
Liebner, Peter
Noll, Peter

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bürgeranliegen
2. 14. Änderung des Bebauungsplans "Holzhausen-West" für das Grundstück Fl.Nr. 124, Gemarkung Rieden Adolf-Münzer-Str. 13; hier: Billigungs- und Auslegungsbeschluss (BA)
3. Einleitungsbeschluss zur Durchführung vorbereitender Untersuchungen zur förmlichen Festlegung eines Sanierungsgebietes (BA+FA)
4. Antrag auf Errichtung eines Carports, Fl. Nr. 2660/3, Gemarkung Utting, Eduard Thöny Straße 42 (BA)
5. Wasserrechtliche Genehmigung nach Art. 20 Abs. 1 BayWG i.v.m. § 36 WHG für die Errichtung einer Niederspannungskabelanlage Längsverlegung 60-Meter-Bereich für das Grundstück Fl.Nr. 357, Gemarkung Utting am Ammersee, Seestr. 30
6. Antrag von "Unser Dorf" hier: Bootshaus der WSP am Dampfersteg Holzhausen (BA)
7. Antrag auf Eisverkauf im Summerpark Utting (BA+FA)
8. Zuschussantrag des Förderverein Montessori-Schule Ammersee e.V.
9. Anfragen und Mitteilungen an den Gemeinderat

1. Bürgermeister Josef Lutzenberger eröffnet um 19:43 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurden die öffentliche und nichtöffentliche Niederschrift vom 02.05.2019 ohne Erinnerungen genehmigt.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Bürgeranliegen

1.

Herr Starke erkundigt sich nach dem Sachstand des Mentergeländes. Ihm sei bekannt, dass ein Investoren-Auswahlverfahren stattgefunden habe. Er erkundigte sich nach dem Ergebnis des Wettbewerbs.

1. Bürgermeister Lutzenberger verwies auf den Tagesordnungspunkt 9 und erklärte, dass man unter Anfragen und Mitteilungen an den Gemeinderat das Ergebnis des Mentergeländes (Investoren-Auswahlverfahren) soweit bekannt geben würde. Er bat Herrn Starke sich bis zu diesem Tagesordnungspunkt zu gedulden.

1.2 Herr Schlumperger erkundigte sich, warum man nun im Ort sehr viele Schilder mit dem Hinweis „Hier kein Winterdienst“ vorfindet und wollte wissen, weshalb der Gemeinderat nicht mehr an dem Schulwegeplan festhalte, den man vor einigen Jahren beschlossen habe. Laut Schulwegeplan müssen bis 7.00 Uhr alle Wege geräumt sein.

Zudem erkundigte er sich nach den Mäharbeiten von den Gemeindeflächen. Herr Schlumperger habe den Eindruck, dass die Flächen radikal gemäht werden. Er führte als Beispiel an, dass in der Kellersgartenstraße, wo er wohne, eine gute Vegetation stattgefunden habe und dann die Fläche bzw. der Garten durch die Immo-Hausverwaltung gemäht wurde. Er habe daraufhin sich mit der Immo-Hausverwaltung in Verbindung gesetzt, jedoch keine Antwort erhalten. Daher wollte er sich nun hier erkundigen, ob es möglich sei, dass der Umweltausschuss sich mit dem Mähen der Flächen auseinandersetze und etwas entgegenwirken könne.

1. Bürgermeister Lutzenberger antwortete, dass der Schulwegeplan vor ca. 20 Jahren aufgestellt wurde und die nun aufgestellten Schilder nur als Hinweis dienen sollen. Grundsätzlich sei es so, dass der Winterdienst nach Prioritäten arbeite. Vorrangig seien die Hauptstraßen zu räumen mit der Priorität I. Als Priorität II müssen die Anliegerstraße geräumt werden und nach Priorität III die Aussiedlerhöfe. Fußgängerwege seien mit der Hand zum größten Teil zu räumen, was ein hoher Aufwand zeitlich und auch von den Arbeitskräften bedeutet. Daher stellt man vorsorglich die Schilder auf, mit dem Hinweis „Hier kein Winterdienst“, dass wenn der Winterdienst nicht hinterherkomme, man trotzdem versichert sei und die Bürger vorsichtig den Weg gehen. Dies sei eine vorsorgliche Maßnahme.

Zum Mähen äußerte sich 1. Bürgermeister Lutzenberger, dass man durchaus darüber sprechen könne, einen Blühstreifen in der Kellersgartenstraße im Garten stehen zu lassen, es sich hierbei jedoch um eine Mietwohnanlage handelt, die durch die Immo-Hausverwaltung betreut und verwaltet wird und Pflegemaßnahmen normal und üblich in einem Mietwohnungsbau seien.

2. 14. Änderung des Bebauungsplans "Holzhausen-West" für das Grundstück Fl.Nr. 124, Gemarkung Rieden Adolf-Münzer-Str. 13; hier: Billigungs- und Auslegungsbeschluss (BA)

Beschluss: - ohne Gemeinderat Münzer wegen persönlicher Beteiligung-

Der Gemeinderat der Gemeinde Utting am Ammersee billigt den Entwurf des Planungsverbandes Äußerer Wirtschaftsraum der 14. Änderung des Bebauungsplans „Holzhausen-West“ in der Fassung vom 23.05.2019.

Er beauftragt die Verwaltung mit der Auslegung und der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange.

Abstimmung: Ja 13 Nein 0

3. Einleitungsbeschluss zur Durchführung vorbereitender Untersuchungen zur förmlichen Festlegung eines Sanierungsgebietes (BA+FA)

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Beginn der vorbereitenden Untersuchungen und ermächtigt die Verwaltung gemäß § 141 BauGB die vorbereitenden Untersuchungen zur förmlichen Festlegung von Sanierungsgebieten im Bereich der im folgenden genannten Straßenbereichen

- Strandbad entlang der Seestraße weiter zum Mühlbach
- entlang des Mühlbaches Mühlbachstraße bis zum Lindenweg
- den Lindenweg hoch bis zur Schulstraße, von der Schulstraße
- bis zur Ecke Ludwigstraße, die Ludwigstraße bis zur Annafeldstraße

Hier erfolgt der Umgriff immer nach den Flurnummern der ersten Häuserreihe oder der zweiten entlang der Staatsstraße Schondorfer Straße und Dießener Straße bis einschließlich der Leonhardikirche

-von hier aus weiter mit den Grundstücken entlang des Seefelderhofbergs der Hofstattstraße und dann der Bahnhofstraße bis einschließlich des Bahnhofplatzes und über die Bahngleise zum Summerpark.

Der räumliche Umfang des Untersuchungsgebietes geht auch aus dem Lageplan „Möglicher Bereich für ein zukünftiges Sanierungsgebietes“, Maßstab 1:8000, Stand Feb. 2019 herausgefiltert aus dem ISEK hervor und stellt einen Bestandteil des Beschlusses dar. Das Untersuchungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im vorgenannten Lageplan abgegrenzten Flächen.

Der Beschluss über die Durchführung der „Vorbereitenden Untersuchung“ wird öffentlich bekannt gemacht. Die Träger der öffentlichen Belange sind anzuhören. Der Bekanntmachung ist der § 141 BauGB beizufügen und es ist auf die Auskunftspflicht nach § 138 BauGB hinzuweisen.

Abstimmung: Ja 14 Nein 0

4. Antrag auf Errichtung eines Carports, Fl. Nr. 2660/3, Gemarkung Utting, Eduard Thöny Straße 42 (BA)

Beschluss:

Das Einvernehmen zum Bauvorhaben wird erteilt.

Abstimmung: Ja 14 Nein 0

5. Wasserrechtliche Genehmigung nach Art. 20 Abs. 1 BayWG i.v.m. § 36 WHG für die Errichtung einer Niederspannungskabelanlage Längsverlegung 60-Meter-Bereich für das Grundstück Fl.Nr. 357, Gemarkung Utting am Ammersee, Seestr. 30

Beschluss:

Seitens der Gemeinde Utting am Ammersee erfolgt keine Äußerung in Form einer Stellungnahme, Hinweise oder Empfehlungen zum Antrag der Bayernwerke Antrag vom 03.05.2019, LRA LL Az. 6472-42.1.

Abstimmung: Ja 14 Nein 0

6. Antrag von "Unser Dorf" hier: Bootshaus der WSP am Dampfersteg Holzhausen (BA)

Beschluss:

1. Der Uttinger Gemeinderat lehnt das Bauvorhaben Polizeibootshaus am Dampfersteg Holzhausen nach wie vor ab.
2. Der Uttinger Gemeinderat lehnt Eingriffe in die Natur, die aufgrund der Errichtung eines Bootshauses am Dampfersteg Holzhausen erfolgen würden und zu Beeinträchtigung oder Reduktion von geschützten Arten führen, ab.

Abstimmung: Ja 11 Nein 3

7. Antrag auf Eisverkauf im Summerpark Utting (BA+FA)

Beschluss:

Dem Antrag des Pächters des Risorantes „Pico“ auf Genehmigung zur Aufstellung eines Eiswagens im Summerpark vom 24.05.2019 bis 30.09.2019 wird mit der Auflage zugestimmt, dass der Eiswagen täglich zu entfernen ist. Die jährliche Pacht wird wie bisher auf 100,00 € festgelegt. Kosten für Strom werden gesondert abgerechnet.

Abstimmung: Ja 14 Nein 0

8. Zuschussantrag des Förderverein Montessori-Schule Ammersee e.V.

Beschluss:

Der Gemeinderat sieht aufgrund der derzeit angespannten Haushaltssituation von einem freiwilligen Zuschuss an den Förderverein Montessori-Schule Ammersee e.V. ab.

Abstimmung: Ja 14 Nein 0

9. Anfragen und Mitteilungen an den Gemeinderat

9.1

Bericht Menter-Gelände Investorenauswahlverfahren

1. Bürgermeister Lutzenberger erklärte nochmals kurz das Investorenauswahlverfahren. Er erklärte, dass es 3 Hauptkriterien gab:

Der Kaufpreis, die Qualität des Nutzungs- und Bebauungskonzeptes und die Zukunftsfähigkeit der gewerblichen Nutzung und dass das Kriterium Qualität des Nutzungs- und Bebauungskonzeptes nochmals unterteilt war in 4 Unterpunkte.

1. Bürgermeister Lutzenberger erläuterte, dass bisher 2 Verhandlungsrunden mit Bietern stattgefunden haben.

Neben dem Kaufvertrag sei hier ein vorhabenbezogener Bebauungsplan im Verfahren notwendig, wo auch ein städtebaulicher Vertrag und ein Durchführungsvertrag mit dem Käufer vereinbart werden muss. Er sei derzeit vom Gemeinderat angehalten mit dem meistbepunkteten Bieter diese Vertragsverhandlungen zu führen. Er bat um Verständnis, dass man zum aktuellen Planungsstand oder Verhandlungsstand noch nicht den Namen des Bieters bekanntgeben könne, er sicherte aber zu, dass wenn weitere Schritte unternommen wurden und es zu einem offiziellen Kaufvertrag gekommen sei, man wieder darüber berichten werde.

9.2

Banner der Freiwilligen Feuerwehr Utting zur Fahrzeugweihe des HLF 20

1. Bürgermeister Lutzenberger las vor, dass am 06.07.2019 um 13:30 Uhr das neue Feuerwehrfahrzeug geweiht werde und verwies darauf, dass anschließend ein „Tag der offenen Tür“ stattfindet.

Für diesen Tag wurde Seitens der Feuerwehr angefragt, ob an 3 Standorte Werbebanner aufgestellt werden dürfen. Zudem wurde um Zustimmung durch den Gemeinderat gebeten. Die Standorte seien:

1 x am Fremdenverkehrshäuschen (Nahe der Bahnlinie)

1 x im Privatgrund bei Herrn Schneller an der Schondorfer Straße

und der 3. Standort sei der Spitz zwischen der Hofstattstraße und der Dießener Straße, wo derzeit auch ein Werbeplakat für die EU-Wahl stehe.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Aufstellung von Werbebannern an diesen Standorten durch die Freiwillige Feuerwehr Utting zu.

9.3

Beleuchtung des Weges am Mühlbach (Standort ehemalige Solarlampe)

Gemeinderätin Gottschalk erkundigte sich nach dem Sachstand der Beleuchtung entlang des Mühlbaches, wo die Solarlampe stand, wie hier weiter verfahren werden soll.

1. Bürgermeister Lutzenberger antwortete, dass man hier bereits tätig geworden sei und die Bayernwerke eine (richtige) Lampe anbringen würden. Die Verwaltung wird bei den Bayernwerken nachfragen, zu welchem Zeitpunkt mit der Errichtung der Lampe zu rechnen sei.

9.4

Telekom – Breitband

Gemeinderat Schiller erkundigte sich zu welchem Zeitpunkt nun mit dem schnellen Internet durch die Telekom zu rechnen sei, nachdem der Aufschaltungstermin mehrfach verschoben wurde.

Frau Riegg erklärte, dass sie hierzu heute eine E-Mail an die Telekom geschrieben habe und nachgefragt habe, ob der letztmalig zugesagte Termin vom 31.05.2019 eingehalten werde.

Zudem erklärte Frau Riegg, dass auch nochmals nachgefragt wurde, ob der 31.05.2019 als Aufschalttermin oder nur als Fertigstellung des Leitungsbaues zugesagt werde. Man werde hier weiterhin alle Informationen auf der Homepage veröffentlichen.

9.5

Deutsche Glasfaser

Gemeinderat Hansch informierte, dass es nächste und übernächste Woche an den Dienstagen jeweils Veranstaltungen von der Deutschen Glasfaser gäbe und wollte nun wissen, bis wann man mit Leistungen der Deutschen Glasfaser rechnen könne.

1. Bürgermeister Lutzenberger erklärte, dass die Deutsche Glasfaser mehrfach bei der Verwaltung und bei ihm vorgesprochen habe und mit einem Ausbau bis Ende Juli 2019 zu rechnen sei.

9.6

Bericht aus der Leader-Sitzung vom 22.05.2019

Gemeinderat Schneider berichtete, dass er das Projekt „Mehrgenerationenspielplatz Summerpark“ bei der Leader-Sitzung am 22.05.2019 vorstellen durfte. Er erklärte, dass das Projekt einstimmig befürwortet wurde und auf Wohlwollen getroffen sei. Man könne mit der vollen Fördersumme rechnen.

9.7

Schule Klimaprojekt

1. Bürgermeister Lutzenberger erklärte, dass er im Rahmen von „Future for Friday“ sich mit einem Schule-Klimaprojekt auseinandergesetzt habe. Er sei sowohl an die Grundschule Utting, an die Realschule Schondorf, an die Realschule Dießen wie auch an das Ammersee-Gymnasium herangetreten. Alle Schulen seien bereit bei einem Projekt, wo im Summerpark Bäume gepflanzt werden sollen mitzuwirken. Im Bau- und Umweltausschuss wurde vorberaten und festgehalten, dass die Bäume entlang des Parkplatzes für die Seebühne am Rand gepflanzt werden sollten.

1. Bürgermeister Lutzenberger berichtete, er habe hier mit einem Baumspezialisten gesprochen und Linden seien an dieser Stelle geeignete Bäume. Die Maßnahme soll im Oktober 2019 mit den Schulen an einem Freitagnachmittag in einer schulfreien Zeit, aber als Schulprojekt, so dass die Schüler versichert seien, durchgeführt werden.

Hierzu habe er sich an die Sparkasse gewandt um Spenden zu erhalten. Die Sparkasse habe eine Spende von 3.000 Euro für das Schule-Klimaprojekt zugesagt. Er hoffe nun, dass weitere Spenden durch Elternbeiräte oder Bürger möglich seien und man dann eventuell weitere Bäume im Summerpark nachpflanzen könne.

Ende der Sitzung: 20:44 Uhr

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Josef Lutzenberger
1. Bürgermeister

Bettina Riegg
Schriftführung